

09.12.2022

Pressestelle

Tel. 0340 204-2113
Fax. 0340 204-2692913
pressesprecher@dessau-rosslau.de

Pressemitteilung

Zuwendungsbescheid überreicht

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit bitten wir um die Veröffentlichung folgender Information:

Am 9. Dezember 2022 reichte der Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau einen Zuwendungsbescheid über knapp 1,3 Millionen Euro an den Geschäftsführer der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH, Hannes Wolf, im Beisein von Judith Gretschel (NeuSTADT-Agentur), für die Etablierung eines Zentrumsmanagements für die Dessauer Innenstadt aus. Die Mittel werden bereitgestellt aus dem Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ und aus Eigenmitteln der Stadt Dessau-Roßlau.

Die Zuwendungsmittel werden für eine wirkungsvolle und zukunftsfähige Belegung der Innenstadt durch ein innovatives Zentrumsmanagement zur Verfügung gestellt. Dafür wurde bei der Stadtmarketinggesellschaft die NeuSTADT-Agentur angesiedelt.

Aufgabe der Agentur wird es sein, durch vielfältige Maßnahmen die Dessauer Innenstadt zukunftsfähig und attraktiv zu beleben. Zu den umfangreichen förderfähigen Maßnahmen gehören die Beseitigung von leerstehenden Räumen/Läden durch Gewinnung von neuen, kreativen NutzerInnen, Startups und klassischen Innenstadtakteuren. In verschiedenen Dialogreihen mit Vertretern aus dem Kultur- und Kreativbereich, der Gründerszene, BürgerInnen und BewohnerInnen sowie mit den traditionellen Innenstadtakteuren aus den Bereichen Handel, Gastronomie und Dienstleistung sollen neue Ideen und Impulse für eine resiliente und attraktive Innenstadt entwickelt werden. Umfangreiche Marketingmaßnahmen, Aktionen und Veranstaltungen sollen dazu beitragen, in der Innenstadt angesiedelte Unternehmen zu stärken und neue Akteure zu gewinnen.

Der Zuwendungsbescheid des Bundes umfasst neben der Etablierung des Zentrumsmanagements noch eine Vielzahl weiterer Maßnahmen zur Entwicklung der Dessauer Innenstadt, der sogenannten „NeuSTADT-Meile“ Dessau. Neue Formate sollen auch in Zusammenarbeit mit der Hochschule Anhalt erprobt werden.

Insgesamt stehen für die zukunftsfähige Belegung der Dessauer Innenstadt ca. 3,5 Millionen Euro über einen Zeitraum von knapp 3 Jahren zur Verfügung. Der Bund beteiligt sich mit 90 Prozent an der Gesamtfinanzierung. Die Eigenmittel in Höhe von 10 Prozent trägt die Stadt Dessau-Roßlau.